



N i e d e r s c h r i f t

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschuss für
städtische Bauangelegenheiten und Vergaben am 21.09.2023**

öffentlich

Ort: Stadthaus, Wappensaal,
Marktplatz 2,
06108 Halle (Saale)

Zeit: 17:00 Uhr bis 17:26 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend waren:

Mitglieder

Dr. Sven Thomas	Ausschussvorsitzender, Fraktion Hauptsache Halle
Anja Krimmling-Schoeffler	Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale), Vertreterin für Herrn Schramm
Stefanie Mackies	Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
Claudia Schmidt	CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale), Vertreterin für Herrn Schaaf, Teilnahme ab 17.14 Uhr
Wolfgang Aldag	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Christian Feigl	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
René Schnabel	AfD-Stadtratsfraktion Halle
Tom Wolter	Fraktion MitBürger, Vertreter für Frau Dr. Schöps
Eric Eigendorf	SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale), Vertreter für Herrn Krause

Verwaltung

Dr. Judith Marquardt	Beigeordnete für Kultur und Sport
Jutta Grimmer	Leiterin Abteilung Hochbau Sonstige Bauten
Björn-Kevin Kemnitzer	Leiter Team Submission
Christin Blaßfeld	stellvertretende Protokollführerin

Entschuldigt fehlten:

Rudenz Schramm	Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
Mario Schaaf	CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Dr. Ulrike Wünscher	CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Dr. Regina Schöps	Fraktion MitBürger
Johannes Krause	SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)
Olaf Schöder	Fraktion Freie Demokraten im Stadtrat von Halle (Saale)

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, **Herr Dr. Thomas**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Herr Dr. Thomas schlug vor, folgenden Antrag von der Tagesordnung abzusetzen:

TOP 7.3

Antrag der Fraktion MitBürger zur Erarbeitung einer Aufbruchrichtlinie
Vorlage: VII/2023/05816

- ➔ **wurde vom Antragsteller im Planungsausschuss zurückgezogen**
- ➔ **Vorschlag: absetzen**

Weiterhin wies er auf folgende Änderungen und Ergänzungen zur Tagesordnung hin:

TOP 6.1

Antragstellung Städtebaufördermittel - Programmjahr 2024
Vorlage: VII/2023/05986

- ➔ **hierzu liegt ein Änderungsantrag der Fraktion FDP vor**
- ➔ **Behandlung unter TOP 6.1.1**

TOP 6.2

Änderung des Baubeschlusses zur Fluthilfemaßnahme Erweiterung und Ausbau Eissporthalle (Sparkassen-Eisdome), Selkestraße 1, 06122 Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/06012

- ➔ **hierzu liegt ein Änderungsantrag der Fraktion FDP vor**
- ➔ **Behandlung unter TOP 6.2.1**

TOP 7.2

Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) für mehr Barrierefreiheit an den Bühnen Halle
Vorlage: VII/2023/05809

- ➔ **Beschlussvorschlag wurde geändert**

Es gab keine weiteren Wortmeldungen zur Tagesordnung. **Herr Dr. Thomas** bat um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**

Somit wurde folgende geänderte Tagesordnung festgestellt:

3. Einwohnerfragestunde
4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
 - 4.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 24.08.2023
5. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
 - 5.1. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 24.08.2023
Vorlage: VII/2023/06116
6. Beschlussvorlagen
 - 6.1. Antragstellung Städtebaufördermittel - Programmjahr 2024
Vorlage: VII/2023/05986
 - 6.1.1. Änderungsantrag der Fraktion der Freien Demokraten zur Antragstellung Städtebaufördermittel – Programmjahr 2024
Vorlage: VII/2023/06252
 - 6.2. Änderung des Baubeschlusses zur Fluthilfemaßnahme Erweiterung und Ausbau Eissporthalle (Sparkassen-Eisdom), Selkestraße 1, 06122 Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/06012
 - 6.2.1. Änderungsantrag der Fraktion der Freien Demokraten zur Änderung des Baubeschlusses zur Fluthilfemaßnahme Erweiterung und Ausbau Eissporthalle (Sparkassen-Eisdom), Selkestraße 1, 06122 Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/06253
7. Anträge von Fraktionen und Stadträten
 - 7.1. Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur regelmäßigen Berichterstattung über das Zukunftszentrum
Vorlage: VII/2023/05649
 - 7.1.1. Änderungsantrag des Oberbürgermeisters zum Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur regelmäßigen Berichterstattung über das Zukunftszentrum (VII/2023/05649)
Vorlage: VII/2023/05857
 - 7.2. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) für mehr Barrierefreiheit an den Bühnen Halle
Vorlage: VII/2023/05809
 - 7.3. Antrag der Fraktion MitBürger zur Erarbeitung einer Aufbruchrichtlinie
Vorlage: VII/2023/05816
8. Mitteilungen
 - 8.1. Bericht Projektstand Hochbau
Vorlage: VII/2023/06101

ABGESETZT

9. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
10. Anregungen
11. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 11.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 24.08.2023
12. Beschlussvorlagen
- 12.1. Vergabebeschluss: FB 37-L-096/2023: Elektroversorgung zum Halleschen Weihnachtsmarkt 2023
Vorlage: VII/2023/05915
- 12.2. Vergabebeschluss: FB 37-L-110/2023: Juristische Beraterleistung - Konzession Rettungsdienst
Vorlage: VII/2023/06073
- 12.3. Vergabebeschluss: FB 24.1-L-09/2023: Rahmenvereinbarung zur Beschaffung von Büromaterial für alle Fachbereiche, Einrichtungen und Eigenbetriebe der Stadt Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/05549
- 12.4. Vergabebeschluss: FB 24.1-L-11/2023: Rahmenvereinbarung zur Beschaffung von Büromöbeln für alle Fachbereiche, Einrichtungen und Eigenbetriebe der Stadt Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/05774
- 12.5. Vergabebeschluss: FB 24.1-L-12/2023: Rahmenvereinbarung zur Beschaffung von Bürodrehstühlen
Vorlage: VII/2023/05753
- 12.6. Vergabebeschluss: FB 24.1-L-23/2023 Los 1 bis Los 4: Leasing von 9 Dienstfahrzeugen für den FB Umwelt, Abt. Grünflächenpflege
Vorlage: VII/2023/05844
- 12.7. Vergabebeschluss: FB 24.6-L-05/2023: Wach- und Sicherheitsaufgaben für den FB Bildung, Stadtteilzentrum Süd
Vorlage: VII/2023/05864
- 12.8. Vergabebeschluss: FB 24.6-L-07/2023: Rahmenvereinbarung zur Schädlingsbekämpfung
Vorlage: VII/2023/05845
- 12.9. Vergabebeschluss: FB 24.6-L-08/2023: Schließdienstleistung der kommunalen Friedhöfe
Vorlage: VII/2023/05861
- 12.10. Vergabeausschuss: FB 24.3.3-L-61/2023: Lieferung und Montage der Gesamtausstattung Turnhalle Albrecht-Dürer-Grundschule in Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/06035

- 12.11. Vergabebeschluss: FB 50-L-07/2022 1. Nachtrag: Bereitstellung und Betrieb (inkl. sozialer Betreuung) von zusätzlich 50 Plätzen in der zentralen Unterkunft Landsberger Straße 16, Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/06141
- 12.12. Vergabebeschluss: FB 67-L-08/2023: Würfelwiese-Spielschiff, Bug
Vorlage: VII/2023/05909
- 12.13. Vergabebeschluss: FB 24-B-2023-053, Los 5 - Stadt Halle (Saale) - Grundschule Büschdorf Erweiterungsbau - Erd-, Tief- und Rohbauarbeiten
Vorlage: VII/2023/05897
- 12.14. Vergabebeschluss: FB 24-B-2023-055, Los 41 - Stadt Halle (Saale) - Grundschule Büschdorf Erweiterungsbau - Starkstromanlagen
Vorlage: VII/2023/05898
- 12.15. Vergabebeschluss: FB 24-B-2023-054 - Stadt Halle (Saale) - Neubau einer 3-zügigen Grundschule Schimmelstraße mit Hort und Sporthalle - Hot-Spot Altlastensanierung
Vorlage: VII/2023/05904
- 12.16. Vergabebeschluss: FB 24-B-2023-072, Los 1 - Stadt Halle (Saale) - Erweiterung des dezentralen strukturierten Datennetzes, einschl. Stromversorgung der Förderschule Comenius - Stark- und Schwachstrom
Vorlage: VII/2023/05959
- 12.17. Vergabebeschluss: FB 24-B-2023-056, Los 27 - Ersatzneubau/ Wiederherstellung HFC Nachwuchsleistungszentrum - HW 195 - Starkstrom
Vorlage: VII/2023/05905
13. Anträge von Fraktionen und Stadträten
14. Mitteilungen
15. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
16. Anregungen

zu 3 Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Einwohnerfragen vor.

zu 4 **Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift**

zu 4.1 **Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 24.08.2023**

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 24.08.2023.

Abstimmungsergebnis: **bestätigt**

zu 5 **Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

zu 5.1 **Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 24.08.2023**
Vorlage: VII/2023/06116

Herr Dr. Thomas wies darauf hin, dass die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 24.08.2023 vor dem Wappensaal zur Einsichtnahme aushängen und im Ratsinformationssystem digital einsehbar sind.

zu 6 **Beschlussvorlagen**

zu 6.1 **Antragstellung Städtebaufördermittel - Programmjahr 2024**
Vorlage: VII/2023/05986

zu 6.1.1 **Änderungsantrag der Fraktion der Freien Demokraten zur Antragstellung Städtebaufördermittel – Programmjahr 2024**
Vorlage: VII/2023/06252

Es gab keine Wortmeldungen. **Herr Dr. Thomas** bat um Abstimmung.

zu 6.1 **Antragstellung Städtebaufördermittel - Programmjahr 2024**
Vorlage: VII/2023/05986

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage 1-9 benannten Maßnahmen, welche sich im Haushaltsplanentwurf 2024 innerhalb der verteilbaren Finanzmasse befinden, in die Antragstellung zur Städtebauförderung für das Programmjahr 2024 aufzunehmen.

zu 6.1.1 Änderungsantrag der Fraktion der Freien Demokraten zur Antragstellung Städtebaufördermittel – Programmjahr 2024
Vorlage: VII/2023/06252

Abstimmungsergebnis: einstimmig abgelehnt

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage 1-9 benannten Maßnahmen, welche sich im Haushaltsplanentwurf 2024 innerhalb der verteilbaren Finanzmasse befinden, in die Antragstellung zur Städtebauförderung für das Programmjahr 2024 aufzunehmen-, **mit folgenden Änderungen:**

in Anlage 1, II Programmantrag PJ 2023

Streichung:

- **Maßnahme 4 Forsterstraße**
- **Maßnahme 9 Freiflächengestaltung Moritzburgring**
- **Maßnahme 10 Moritzkirchhof**
- **Maßnahme 16 Verfügungsfonds**

Sowie im III: Programmantrag PJ 2024

Streichung:

- **Maßnahme 7 Domplatz**
- **Maßnahme 8 Ulrichskirchhof**

in Anlage 6, III: Programmantrag PJ 2023

Streichung:

- **Maßnahme 2 Stadtplatz Vogelweide**

in Anlage 8, II: Programmantrag PJ 2023

Streichung:

- **Maßnahme 3 Lutherplatz**

zu 6.2 Änderung des Baubeschlusses zur Fluthilfemaßnahme Erweiterung und Ausbau Eissporthalle (Sparkassen-Eisdom), Selkestraße 1, 06122 Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/06012

zu 6.2.1 Änderungsantrag der Fraktion der Freien Demokraten zur Änderung des Baubeschlusses zur Fluthilfemaßnahme Erweiterung und Ausbau Eissporthalle (Sparkassen-Eisdom), Selkestraße 1, 06122 Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/06253

Auf Antrag des Stadtrates Dr. Sven Thomas wird zu diesen Tagesordnungspunkten ein Wortprotokoll gefertigt.

Herr Dr. Thomas

Damit sind wir bei Top 6.2, dem Eisdom. Auch dazu haben wir einen Änderungsantrag, den niemand einbringen möchte, wie ich sehe. Dann frage ich nach Wortmeldungen. Moment. Ja, bitte, Herr Wolter.

Herr Wolter

Ja, wir hatten ja im Finanzausschuss, wenn ich mich richtig erinnere, ausführlich dazu gesprochen, auch zu dem Änderungsantrag. Insofern finde ich da die Erläuterung jetzt nicht ganz zielführend.

Aber ich hatte mir im Nachgang noch einmal das Schreiben vom Staatssekretär des Ministeriums für Inneres und Sport angeschaut. Und da muss ich sagen, bin ich dann doch... Ich bin einfach nur noch einmal drüber gegangen, dachte, man nimmt das noch einmal, weil man es wirklich nicht vorher gelesen hatte.

Was mich da aber eher überrascht hat, ist da eine ganz klare Aussage: Die Mittel stehen nur im Haushaltsjahr 2022 zur Verfügung. Und ich sehe da in den Unterlagen eine Mittelzuweisung, die natürlich nicht 2022 betrifft, sondern Fortfolgende. Und daher sehe ich diese Maßnahme im Moment nicht gesichert, genauso wie das Leistungszentrum HFC.

Herr Dr. Thomas

Gut, dann...

Herr Wolter

Ich habe keine anderen Schreiben jetzt, von daher meine Frage: Wie machen wir das? Gibt es da eine weitergehende Information, die uns noch nicht vorliegt – oder, oder?

Herr Dr. Thomas

Ich nehme an, Frau Grimmer darf?

Frau Dr. Marquardt

Frau Grimmer.

Herr Dr. Thomas

Frau Grimmer, bitte.

Frau Grimmer

Also, ich habe auch keine weitergehende Information, außer dass diese Mittel für uns sozusagen reserviert sind und die Mittel gegebenenfalls aus dem Landeshaushalt an die Investitionsbank bereits geflossen sind. Das heißt, sie sind in 2022 aus dem Landeshaushalt schon raus. Das würden wir aber noch einmal dann eruieren bei der IB. Wäre das möglich?

Herr Dr. Thomas

Herr Wolter, bitte.

Herr Wolter

Danke schön. Dann ist Ihnen das ja sozusagen zumindest bewusst. Ich sehe das Schreiben, da sehe ich ja jetzt auch keinen Verweis an die IB oder so. Also, wenn das die Verfahrensweise ist, natürlich der Ausreichung der Mittel über die IB...

Hier steht jetzt davor dieser schöne Satz: „Ich bitte Sie daher, zeitnah bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt diese Mittel abzurufen.“

Also, den habe ich jetzt davor nicht vorgelesen. Das inkludiert sozusagen natürlich jetzt die Aussage: Wir sind zu spät. Weil Mittelabruf bei der IB zeitnah, mit einem Schreiben aus dem November 2022, Mittel stehen nur im Haushaltsjahr 2022 zur Verfügung. Da würde ich Sie wirklich bitten, bis zum Stadtrat irgendwie eine klärende schriftliche Aussage einzuholen, ob diese Mittel zur Verfügung stehen.

Das wäre natürlich wirklich jetzt die Katastrophe. Langer Kampf und dann sind wir quasi...

Frau Grimmer

Zum Mittelabruf würde ich noch etwas sagen. Also, wir waren gar nicht in der Lage, zu diesem Zeitpunkt die Mittel abzurufen, weil wir die nur auf Änderungsbescheide entsprechend abrufen können, diese Mittel. Und für den Eisdome haben wir aktuell, so wie wir es in dem Beschluss stehen haben, eine fachliche Stellungnahme. Aber der abschließende Bescheid steht auch noch aus. Also, insofern ist ein Abruf für uns gar nicht möglich.

Herr Dr. Thomas

Okay, gut.

Frau Grimmer

Wir werden aber bei der IB nachfragen, um eine entsprechende Erklärung bitten, ob die Mittel vom Landeshaushalt bei der IB eingegangen sind.

Herr Dr. Thomas

Danke für die Frage. Der Erklärung sehe ich auch mit gewisser Spannung entgegen. Also, ob die Mittel zur Verfügung stehen, die Fristen und die Jahresscheiben – so habe ich es wahrgenommen – das ist die Fragestellung.

Herr Wolter

Das bezieht sich auf beide Projekte.

Frau Grimmer

Also, beim HFC war es auch noch einmal eine Differenz von ca. 500.000,00 Euro.

Herr Dr. Thomas

Gut, dann sehe ich keine weiteren Wortmeldungen. Stimmen wir zuerst über den Änderungsantrag der FDP ab. Wer von Ihnen dem Änderungsantrag zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. Wer dagegen ist, den bitte ich um das Handzeichen. Und Enthaltungen. Dann haben wir es mit einer Enthaltung einstimmig beschlossen.

Frau Dr. Marquardt

Dagegen, einstimmig abgelehnt.

Herr Dr. Thomas

Entschuldigung, war das dagegen oder?

Ja, gut, na klar. Danke. Also, wir haben den Änderungsantrag einstimmig abgelehnt und machen jetzt mit dem unveränderten Hauptantrag weiter.

Wer von Ihnen diesem Antrag zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. Gut, Enthaltungen? Dann haben wir fünf Enthaltungen und drei Stimmen dafür, keine Gegenstimmen und haben das einstimmig beschlossen und bekommen zum Stadtrat noch eine Auskunft.

Ende des Wortprotokolls.

**zu 6.2 Änderung des Baubeschlusses zur Fluthilfemaßnahme Erweiterung und Ausbau Eissporthalle (Sparkassen-Eisdom), Selkestraße 1, 06122 Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/06012**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

1. Der Stadtrat beschließt die Änderung zum Baubeschlusses vom 19.06.2017 (VI/2017/03098) zur Erweiterung und Ausbau des derzeitigen Sparkassen-Eisdoms zu einer vollwertigen Eissporthalle mit einem Gesamtwertumfang von 32.641.700 € (netto).
2. Der Stadtrat beschließt eine überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung (VE) für das Haushaltsjahr 2023 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.42101018.700 Projekt: HW 65b Wiederherstellung Eissport; HHPL Seiten 842, 1228, 1276

Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 6.441.700 EUR.

Die Deckung erfolgt aus:

PSP-Element 8.42401028.700 Projekt: SK R.-Koch-Straße, Ersatzneubau Laufhalle; HHPL Seiten 854, 1258, 1276

Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 6.441.700 EUR

**zu 6.2.1 Änderungsantrag der Fraktion der Freien Demokraten zur Änderung des Baubeschlusses zur Fluthilfemaßnahme Erweiterung und Ausbau Eissporthalle (Sparkassen-Eisdom), Selkestraße 1, 06122 Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/06253**

Abstimmungsergebnis: einstimmig abgelehnt

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die Änderung zum Baubeschluss vom 19.06.2017 (VI/2017/03098) zur Erweiterung und Ausbau des derzeitigen Sparkassen-Eisdoms zu einer vollwertigen Eissporthalle mit einem Gesamtwertumfang von ~~32.641.700~~ **26.484.480,56** € (netto), **also vermindert um den Baupreispufer in Höhe von 6.157.167,31.**
2. Der Stadtrat beschließt eine überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung (VE) für das Haushaltsjahr 2023 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.42101018.700 Projekt: HW 65b Wiederherstellung Eissport; HHPL Seiten 842, 1228, 1276

Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von ~~6.441.700~~
284.532,69 EUR.

Die Deckung erfolgt aus:

PSP-Element 8.42401028.700 Projekt: SK R.-Koch-Straße, Ersatzneubau Laufhalle;
HHPL Seiten 854, 1258, 1276

Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von ~~6.441.700~~
284.532,69 EUR

zu 7 Anträge von Fraktionen und Stadträten

zu 7.1 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur regelmäßigen Berichterstattung über das Zukunftszentrum Vorlage: VII/2023/05649

Herr Dr. Thomas wies darauf hin, dass der Änderungsantrag des Oberbürgermeisters übernommen wird und eine Anpassung der Vorlage bis zur Stadtratssitzung erfolgen wird.

Herr Feigl sagte, dass der Antrag seiner Meinung nach mit dieser Änderung als erledigt anzusehen ist, da die Berichterstattung reines Verwaltungshandeln darstellt.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. **Herr Dr. Thomas** bat um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: zugestimmt nach Änderungen

Beschlussempfehlung:

~~Der Stadtrat wird mindestens einmal im Quartal~~ **Der Oberbürgermeister unterrichtet den Stadtrat bei Bedarf** über den Sachstand hinsichtlich des Zukunftszentrums für Deutsche Einheit und Europäische Transformation ~~informiert.~~

zu 7.1.1 Änderungsantrag des Oberbürgermeisters zum Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur regelmäßigen Berichterstattung über das Zukunftszentrum (VII/2023/05649) Vorlage: VII/2023/05857

Abstimmungsergebnis: erledigt

Beschlussvorschlag:

~~Der Stadtrat wird mindestens einmal im Quartal~~ **Der Oberbürgermeister unterrichtet den Stadtrat bei Bedarf** über den Sachstand hinsichtlich des Zukunftszentrums für Deutsche Einheit und Europäische Transformation ~~informiert.~~

zu 7.2 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) für mehr Barrierefreiheit an den Bühnen Halle
Vorlage: VII/2023/05809

Herr Eigendorf brachte den Antrag der SPD-Fraktion ein, begründete diesen und bat um Zustimmung. Er wies zudem auf die erfolgte Änderung hinsichtlich der Rechtskonformität hin.

Herr Aldag wies darauf hin, dass kürzlich bereits Maßnahmen zur Schaffung von Barrierefreiheit in der Oper Halle umgesetzt wurden und fragte, ob der Antrag daher noch relevant ist.

Herr Eigendorf sagte, dass es sich dabei um einen ersten Schritt handelt, die Barrierefreiheit sich jedoch nicht nur auf den Bereich der Mobilität beschränkt, sondern auch darüber hinaus beispielsweise seh- und hörbeeinträchtigte Personen betroffen sind.

Herr Dr. Thomas wies ergänzend darauf hin, dass es zudem weitaus mehr Spielstätten im Stadtgebiet gibt, die noch nicht barrierefrei gestaltet sind.

Herr Wolter erklärte, dass es sich bei der TOOH um eine eigenständige Gesellschaft handelt und die Stadtverwaltung ihr keine Aufträge erteilen kann. Es besteht lediglich ein Informationsrecht, das bereits im Rahmen der Dialogführung wahrgenommen wird. Alternativ gibt es jedoch noch die Möglichkeit der Erteilung einer Gesellschafterweisung.

Er erklärte darüber hinaus, dass der Antrag mehrere Bereiche der Verwaltung betrifft, die jedoch wiederum nicht in die Bauplanung der Oper einbezogen werden: Den Fachbereich Kultur, das Büro des Oberbürgermeisters sowie den Fachbereich Städtebau und Bauordnung.

Er schätzte die Umsetzung des Anliegens daher als schwierig ein, obwohl die grundlegende Zielführung nachvollziehbar ist.

Herr Eigendorf bezog sich auf die bereits vorgenommenen Änderungen im Antrag und erklärte, dass der Antrag bewusst in zwei Punkte unterteilt wurde. Der erste Punkt zielt darauf ab, dass die Stadtverwaltung sich bei der Geschäftsführung für das Anliegen einsetzt und bittet um eine Liste der Maßnahmen bis zum Jahresende, auf deren Basis weiter aufgebaut werden kann.

Im zweiten Punkt wird die Stadtverwaltung im Rahmen ihrer Zuständigkeit beauftragt, entsprechende weiterführende Maßnahmen zur Schaffung von Barrierefreiheit zu ergreifen.

Herr Feigl sagte, dass es sich bei hierbei um ein komplexes Vorhaben handelt, das einer grundsätzlichen Gesamtanalyse der Maßnahmen u.a. zur Schaffung von Barrierefreiheit in den städtischen Spielstätten bedarf. Mittel- und langfristig werden weitere Schritte notwendig sein, um die Gebäude zukunftssicher zu gestalten.

Er erklärte, dass der Antrag lediglich einen kleinen Teilbereich abdeckt und nicht die Gesamtheit des Ganzen erfasst. Er plädierte daher für die Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes für die künftige Verbesserung des Zustandes der Spielstätten.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. **Herr Dr. Thomas** bat um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

zugestimmt nach Änderungen

Beschlussempfehlung:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, **sich bei der Geschäftsführung der Theater, Oper und Orchester GmbH dafür einzusetzen, dass** dem Stadtrat bis zu seiner Sitzung am 20.12.2023 eine Auflistung von möglichen Maßnahmen, inklusive des jeweiligen Investitionsvolumens, zur Verbesserung der Barrierefreiheit an den Spielstätten der Bühnen Halle **zur Verfügung gestellt wird zu erstellen**.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, sich bei der Planung des Parkhauses an der Oper für ausreichend Barrierefreiheit und die Sicherung der kostenfreien Nutzung für behinderte Berechtigte sowie kurze Wege zum jetzigen Eingang für Mobilitätseingeschränkte in der August-Bebel-Straße oder einem alternativen nahegelegenen behindertengerechten Eingang einzusetzen.

zu 8 Mitteilungen

zu 8.1 Bericht Projektstand Hochbau Vorlage: VII/2023/06101

Herr Aldag bezog sich auf die Planung für das Objekt der Freiwilligen Feuerwehr Lettin, dessen Fertigstellung vom dritten Quartal 2023 auf das erste Quartal 2024 verschoben wurde. Er erkundigte sich nach dem aktuellen Stand der Planungen und fragte, ob die Zeitschiene gehalten werden kann. Er verwies in diesem Zusammenhang auf die schwierigen Umstände für die Kameradinnen und Kameraden, die die Verzögerung mit sich bringt.

Er bat außerdem um eine Erklärung zu den Bauverzögerungen und fragte, ob dazu eine Projektsteuerung beschlossen wurde.

Frau Grimmer sagte, dass am vergangenen Montag ein Termin mit den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lettin stattgefunden hat. Dabei wurde über den Umfang sowie die Realisierung und die zeitliche Umsetzung der Außenanlagen gesprochen, bei denen es zusätzliche Wünsche seitens der Kameradinnen und Kameraden gab. Es ist vorgesehen, dass das Feuerwehrgerätehaus ab Mai 2024 wieder genutzt werden kann.

Sie wies darauf hin, dass die Verzögerung bereits zu Beginn der Maßnahme eingetreten ist, da es noch einmal Abstimmungsbedarf bezüglich des Gebäudes zur Nordstraße gab. Aufgrund massiver Felsen im Bodenbereich mussten noch einmal Untersuchungen und Höhenanpassungen vorgenommen werden. Alle anderen Gewerke liegen derzeit im Zeitplan.

Sie erklärte außerdem, dass es keine Projektsteuerung gibt, sondern dass ein Architekturbüro beauftragt wurde, das die Koordinierung vornimmt. Zudem gibt es einen Projektsteuerer aus dem eigenen Personalbestand der Verwaltung.

zu 9 Anfragen von Fraktionen und Stadträten

Es gab keine Anfragen von Fraktionen oder Stadträten.

zu 10 Anregungen

Es wurden keine Anregungen gegeben.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gab, beendete **Herr Dr. Thomas** den öffentlichen Teil der Sitzung und bat um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.

Für die Richtigkeit:

Dr. Sven Thomas
Ausschussvorsitzender

Christin Blaßfeld
Stellvertretende Protokollführerin